

Antrag auf Zulassung als Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt)

bei bestehender Rechtsanwaltszulassung

Rechtsanwaltskammer Berlin

Littenstraße 9

10179 Berlin

Anlagen:

- ausgefüllter und unterschriebener Fragebogen
- Arbeitsvertrag (Original oder öffentlich beglaubigte Ablichtung, § 46a Abs. 3 BRAO, § 129 BGB)
- Stammblatt zur Syndikustätigkeit **oder** Tätigkeitsbeschreibung (unterschrieben vom gesetzlichen oder rechtsgeschäftlich bevollmächtigten Vertreter des Arbeitgebers)
- ggf. separate vertragliche Vereinbarung zur fachlichen Unabhängigkeit der Berufsausübung gem. § 46 Abs. 4 BRAO (unterschrieben vom gesetzlichen oder rechtsgeschäftlich bevollmächtigten Vertreter des Arbeitgebers)
- vertragliche Vereinbarung **oder** unwiderrufliche Erklärung zum verantwortlichen Auftreten nach außen (unterschrieben vom gesetzlichen oder rechtsgeschäftlich bevollmächtigten Vertreter des Arbeitgebers)
- Nachweis über Vertretungsberechtigung des gesetzlichen oder ggf. des rechtsgeschäftlich bevollmächtigten Arbeitgebervertreters (z.B. Handelsregisterauszug, Vollmacht in Kopie)

Name	Vorname
Geburtsname	Staatsangehörigkeit
Geburtsdatum	Geburtsort
Sozialversicherungsnummer (<i>freiwillige Angabe, erleichtert die Zuordnung bei der Rentenversicherung</i>)	
Wohnung (Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort)	Telefonnummer (auch Handy):
	ggf. E-Mail-Adresse:
Kanzleisitz beim Arbeitgeber (§ 46c Abs. 4 S. 1 i.V.m. § 27 Abs. 1 BRAO) Name des Arbeitgebers, Anschrift, Arbeitsort	Telefonnummer beim Arbeitgeber:
	ggf. E-Mail-Adresse beim Arbeitgeber:

Ich beantrage, mich – zusätzlich zu meiner bestehenden Zulassung - als Rechtsanwalt (Syndikusrechtsanwalt) zuzulassen.

Mir ist bekannt, dass meine Daten bei der zuständigen Rechtsanwaltskammer gespeichert und teilweise in einem Regionalverzeichnis sowie nach Übermittlung an die BRAK in einem bundeseinheitlichen Gesamtverzeichnis im Internet veröffentlicht werden (§ 31 BRAO).

Die Rechtsanwaltskammer Berlin erhebt nach § 193 BRAO für die Bearbeitung von Anträgen auf Zulassung zur Rechtsanwaltschaft als Rechtsanwalt/Rechtsanwältin (Syndikusrechtsanwalt/-anwältin) eine Gebühr von 280,00 €. Die Gebühr wird fällig mit Einreichung des Antrages bei der Rechtsanwaltskammer:

Rechtsanwaltskammer Berlin
Deutsche Bank
IBAN: DE87 100700240138018700
BIC: DEUTDEDBBER
Verwendungszweck: Zulassung/Haushaltsstelle 8357

Die Anlagen sind Bestandteil dieses Antrages. Alle Antworten und Angaben habe ich in Kenntnis des § 36 Abs. 1 und 2 BRAO vollständig und wahrheitsgemäß abgegeben bzw. gemacht.

Datum:

Unterschrift

Fragebogen zum Antrag auf Zulassung als Rechtsanwalt/anwältin (Syndikusrechtsanwalt/anwältin)

bei bestehender Rechtsanwaltszulassung

Zutreffendes bitte ankreuzen und ggf. durch zusätzliche Angaben ergänzen. Reicht der vorge-sehene Platz nicht aus, bitte vollständige Angaben auf unterschriebenem Blatt beifügen.

	Frage	Erläuterungen	Antworten	
1	Ist Ihre Zulassung zur Rechtsanwaltschaft oder als Syndikusrechtsanwalt bereits einmal versagt, widerrufen oder zurückgenommen worden?	§ 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 BRAO, § 46 b Abs. 2 i.V.m. § 14 BRAO	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
2	Erklären Sie, dass Sie die freiheitliche demokratische Grundordnung nicht in strafbarer Weise bekämpfen?	§ 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nr. 6 BRAO	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
3	Bestehen gesundheitliche Beeinträchtigungen, die Sie nicht nur vorübergehend an der ordnungsgemäßen Ausübung des Anwaltsberufes hindern könnten?	§ 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nr. 7 BRAO	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
4	Wollen Sie nach Ihrer Zulassung neben dem Beruf als Syndikusrechtsanwalt noch eine sonstige, nichtanwaltliche Tätigkeit ausüben?	§ 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nrn. 8 und 10 BRAO Anzugeben ist jede nichtanwaltliche Tätigkeit, gleich ob selbständig, freiberuflich oder unselbständig. (Siehe auch gesondertes Merkblatt „Ausübung einer sonstigen nichtanwaltlichen Tätigkeit“)	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
5	a) Sind Ihre Vermögensverhältnisse geordnet? b) Ist über Ihr Vermögen ein Insolvenzverfahren eröffnet oder sind Sie in das vom Insolvenzgericht oder vom Vollstreckungsgericht zu führende Verzeichnis (§ 26 Abs. 2 Insolvenzordnung, § 882b ZPO) eingetragen?	§ 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nr. 9 BRAO; ggf. nähere Angaben, insbesondere über gegen Sie gerichtete Zwangsvollstreckungsmaßnahmen, auf gesondertem Blatt	<input type="checkbox"/> ja	<input type="checkbox"/> nein
6	Sind Sie durch gerichtliche Anordnung in der Verfügung über Ihr Vermögen beschränkt?	§ 46a Abs. 1 S. 1 Nr. 2 i.V.m. § 7 Nr. 9 BRAO	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja
7	Gilt für Sie eine Unterschriftenregelung mit Vier-Augen-Prinzip?	Diese ist einzureichen, um eine Beeinträchtigung der fachlichen Unabhängigkeit i.S.v. § 46 Abs. 3, 4 BRAO prüfen zu können.	<input type="checkbox"/> nein	<input type="checkbox"/> ja

Die vorstehenden Fragen habe ich vollständig und wahrheitsgemäß beantwortet.

Das Informationsschreiben über die Datenerhebung und –verarbeitung habe ich zur Kenntnis genommen: https://www.rak-berlin.de/mitglieder/formulare_merkblaetter.php

Die Zulassungsgebühr in Höhe von 280,00 Euro ist überwiesen.

Datum:

Unterschrift

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

Beschreibung der Tätigkeit gemäß der Vorgaben des § 46 Abs. 3 BRAO;
Die Tätigkeit beinhaltet: *(kumulativ)*:

Die Prüfung von Rechtsfragen, einschließlich der Aufklärung des Sachverhalts sowie das Erarbeiten und Bewerten von Lösungsmöglichkeiten (Rechtsberatung bzw. -vermittlung)
§ 46 Abs. 3 Nr. 1 BRAO

(Beschreibung)

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

.....

<p>Die Ausrichtung der Tätigkeit auf die Gestaltung von Rechtsverhältnissen, insbesondere durch das selbständige Führen von Verhandlungen, oder auf die Verwirklichung von Rechten § 46 Abs. 3 Nr. 3 BRAO</p>	<p>(Beschreibung)</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
<p>Die Befugnis zu verantwortlichem Auftreten nach außen § 46 Abs. 3 Nr. 4 BRAO</p>	<p>(Beschreibung)</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>

	<p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p> <p>.....</p>
--	---

III. Erklärung des rechtsgeschäftlich bevollmächtigten oder gesetzlichen Vertreters des Unternehmens / Verbandes

Frau/Herrn
 wird bestätigt, dass sie/er in unserem Unternehmen / Verband als Syndikusrechtsanwältin/anwalt wie vorstehend beschrieben tätig ist. Die unter II. gemachten Angaben sind zutreffend.

Datum:

(Name [Druckbuchstaben], Funktionsbezeichnung) (ggf. Firmenstempel) (Unterschrift)

Der Nachweis der Vertretungsbefugnis des Unterzeichners ist als Anlage beizufügen.

(Ort)

(Datum)

(Unterschrift Antragsteller)